
Subject: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid

Posted by [Heidelberg98](#) on Sun, 26 Sep 2021 21:08:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute ich bin langsam echt hart am Zweifeln.

Zu mir ich bin 22 Jahre habe schon 4 Jahre Haarausfall mittlerweile kann man es schon ganz gut sehen allerdings ist das alles gerade noch so im Rahmen. Starke ausdünnung am gesamten Oberkopf, wenn die Sonne drauf scheint sieht man es ganz gut meine Stirn ist im Gegensatz zu vor paar Jahren sehr groß geworden. Die GHE sind schon sichtbar da

Ich habe Pilos schon angeschrieben hoffe auf eine Nachricht von ihm.

Ich hab im November ein Termin beim Hautarzt. Vielleicht verschreibt er mir das fragwürdige Medikament und ich ziehe big 3 durch mit derma roller. Aber ich habe Angst vor den gefährlichen fin nws das mein Gesicht dann hässlich wird oder ich keine Kinder mehr kriege

Könnt ihr mir hilfreiche Tipps geben bin für jeden Tipp dankbar

File Attachments

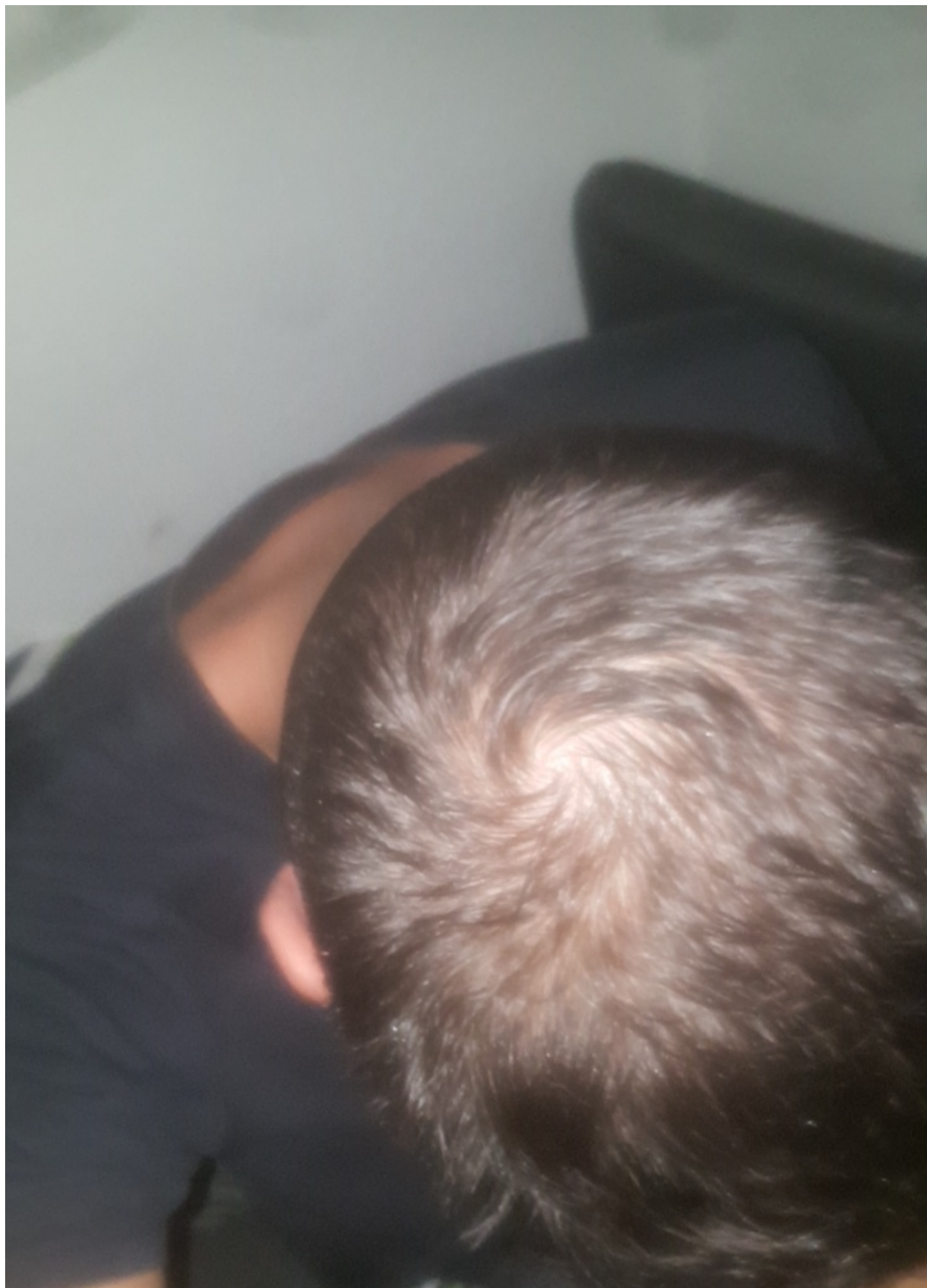
1) [20210926_230003.jpg](#), downloaded 612 times



2) [Snapchat-1292331418.jpg](#), downloaded 607 times



3) [Snapchat-1164156353.jpg](#), downloaded 598 times



Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 27 Sep 2021 06:02:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Aber ich habe Angst vor den gefährlichen fin nws das mein Gesicht dann hässlich wird oder ich keine Kinder mehr kriege

Also Kinder wirst du eh nicht bekommen, auch ohne Fin! ;)

Und mit deinem Gesicht passiert auch nicht wirklich was.

Gyno, Depressionen, Libido oder Potenzverlust sind wahrscheinliche eher Nebenwirkungen.

Ob und wann die aber kommen, ist eben bei jedem schwierig oder unterschiedlich zu beurteilen.

Oder du bastelst dir eine topische Fin Variante (vielleicht auch ne Kombination).

Zitat:Ich habe Pilos schon angeschrieben hoffe auf eine Nachricht von ihm.

Wieviel Nachrichten bekommst du eigentlich am Tag, Pilos???

Bestimmt soviel, als wenn sich ne hübsche Frau auf ner Singlebörse anmeldet.

400 Zuschriften am Tag... :d

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Heidelberg98](#) on Mon, 27 Sep 2021 12:07:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 27 September 2021 08:02Zitat:Aber ich habe Angst vor den gefährlichen fin nws das mein Gesicht dann hässlich wird oder ich keine Kinder mehr kriege

Also Kinder wirst du eh nicht bekommen, auch ohne Fin! ;)

Und mit deinem Gesicht passiert auch nicht wirklich was.

Gyno, Depressionen, Libido oder Potenzverlust sind wahrscheinliche eher Nebenwirkungen.

Ob und wann die aber kommen, ist eben bei jedem schwierig oder unterschiedlich zu beurteilen.

Oder du bastelst dir eine topische Fin Variante (vielleicht auch ne Kombination).

Zitat:Ich habe Pilos schon angeschrieben hoffe auf eine Nachricht von ihm.

Wieviel Nachrichten bekommst du eigentlich am Tag, Pilos???

Bestimmt soviel, als wenn sich ne hübsche Frau auf ner Singlebörse anmeldet.

400 Zuschriften am Tag... :d

Hey danke für deine Hilfe

Was passiert beim Top. FIN ?

Denkst du es wirkt ? Nebenwirkungstechnisch?

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 27 Sep 2021 12:34:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Was passiert beim Top. FIN ?

Denkst du es wirkt ? Nebenwirkungstechnisch?

Um 100% ig zu testen, ob Fin auch bei dir wirkt (AGA vorausgesetzt), wäre es am sinnvollsten es erst mal oral einzunehmen. Absetzen kannst es ja jederzeit wieder...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Kaus Klinski](#) on Mon, 27 Sep 2021 15:05:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 27 September 2021 14:34Zitat:

Was passiert beim Top. FIN ?

Denkst du es wirkt ? Nebenwirkungstechnisch?

Um 100% ig zu testen, ob Fin auch bei dir wirkt (AGA vorausgesetzt), wäre es am sinnvollsten es erst mal oral einzunehmen. Absetzen kannst es ja jederzeit wieder...

Aber dann kann es bereits zu spät sein ... deshalb heisst es ja auch "post" finasterid syndrom und nicht "para" ;)

Gruß

KK

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike.](#) on Mon, 27 Sep 2021 19:29:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da ist das pfs gut beschrieben

https://www.researchgate.net/figure/Metabolism-of-progesterone-and-testosterone-into-5alpha-reduced-metabolites-and-their_fig1_338182353

Es fehlt an Allopregnanolon

Vllt lässt sich das mit exogen P4 oder p5 beheben.. Dazu gaba nems...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Kaus Klinski](#) on Mon, 27 Sep 2021 23:33:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß
KK

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Christian24](#) on Tue, 28 Sep 2021 05:05:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß
KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike.](#) on Tue, 28 Sep 2021 13:17:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

P4 oder P5 (50-100mg)

Sollten auch dauerhaft eingenommen werden.. Zumindest eine lange Zeit

Gaba nem abends

<https://www.fairvital.com/de/vitalstoffgruppen/aminosaeuren/gaba-kapseln-750mg-hochdosiert>
1x

P4 oder P5 morgens

Beides abends bringt nichts und behindert sich gegenseitig

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Kaus Klinski](#) on Tue, 28 Sep 2021 16:25:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

GABA habe ich schon als Pulver eingenommen, bis zu 5 Gramm, mit Sildenafil und Citrullinmalat zusammen (NO soll GABA helfen, die Bluthirnschranke zu überwinden). Ausser einem Kribbeln auf der Haut und kurzer Atemnot kurz nach der Einnahme war nichts zu bemerken.

Pregnenolon 100 mg monatelang abends eingenommen, nix gebracht. Progesteron war eine transdermale Nanoemulsion 0,67 % (+ DHEA, ebenfalls 0,67 %), leider kein Effekt. Meistens skrotal appliziert, da dort die höchste 5-AR-Aktivität vorherrscht.

Gruß
KK

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Kaus Klinski](#) on Tue, 28 Sep 2021 16:28:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß
KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?
OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß
KK

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:16:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß
KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?
OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß
KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?

Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:19:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28
September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber
möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt.
Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu
5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin
... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter
GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß
KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's

vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?
OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß
KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?
Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Deine Symptome kenne ich alle und hatte ich auch schon.. Inkl Demenz..

Die hemiparese nicht.. Kommt mir so vor als. Ob eine ischämische oder arterielle blutungsstörung vorliegt..

Was wiederum auf das RAAS und ACTH zurückzuführen ist.. Darum wäre es einen Versuch wert das System als ganzes zu betrachten und stützen...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:19:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß

KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß

KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?

Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dheA Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Deine Symptome kenne ich alle und hatte ich auch schon.. Inkl Demenz..

Die hemipatese nicht.. Kommt mir so.vor als. Ob eine ischämische oder arterielle blutungsstorung vorliegt..

Was wiederrum auf das RAAS und ACTH zurückzuführen ist.. Darum wäre es einen Versuch wert das System als ganzes zu betrachten und stützen...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:19:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß

KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Du an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß
KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?

Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Deine Symptome kenne ich alle und hatte ich auch schon.. Inkl Demenz..

Die hemiparese nicht.. Kommt mir so.vor als. Ob eine ischämische oder arterielle blutungsstorung vorliegt..

Was wiederum auf das RAAS und ACTH zurückzuführen ist.. Darum wäre es einen Versuch wert das System als ganzes zu betrachten und stützen...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:19:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß
KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?
OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß
KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?
Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol

und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Deine Symptome kenne ich alle und hatte ich auch schon.. Inkl Demenz..

Die hemipatese nicht.. Kommt mir so.vor als. Ob eine ischämische oder arterielle blutungsstorung vorliegt..

Was wiederum auf das RAAS und ACTH zurückzuführen ist.. Darum wäre es einen Versuch wert das System als ganzes zu betrachten und stützen...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:19:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß
KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?
OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller

Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß
KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?

Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Deine Symptome kenne ich alle und hatte ich auch schon.. Inkl Demenz..

Die hemiparese nicht.. Kommt mir so.vor als. Ob eine ischämische oder arterielle blutungsstorung vorliegt..

Was wiederrum auf das RAAS und ACTH zurückzuführen ist.. Darum wäre es einen Versuch wert das System als ganzes zu betrachten und stützen...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:20:02 GMT

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28 Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05 Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33 Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5α-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß

KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß

KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?

Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Deine Symptome kenne ich alle und hatte ich auch schon.. Inkl Demenz..

Die hemiparese nicht.. Kommt mir so vor als. Ob eine ischämische oder arterielle blutungsstörung vorliegt..

Was wiederum auf das RAAS und ACTH zurückzuführen ist.. Darum wäre es einen Versuch wert das System als ganzes zu betrachten und stützen...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:20:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß

KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heißhungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches

ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß
KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?

Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Deine Symptome kenne ich alle und hatte ich auch schon.. Inkl Demenz..

Die hemiparese nicht.. Kommt mir so.vor als. Ob eine ischämische oder arterielle blutungsstorung vorliegt..

Was wiederrum auf das RAAS und ACTH zurückzuführen ist.. Darum wäre es einen Versuch wert das System als ganzes zu betrachten und stützen...

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:31:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28

September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß

KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß

KK

Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?

Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?

Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..

Dazu 50mg dhea..

Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?

Dazu morgens 100mg p5

Abends gaba und ev 50 bis 100 mg p5 oder p4

Deine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)

Viele der Symptome kenne ich.. Auch das abends schlecht sehen.. Was auf C Mangel zurückzuführen ist.. Und DHT Mangel

Die hemiparese macht mir Sorgen.. Ich kenne es als eine Art arterielle Durchblutungsstörung.. Oder ischämie.

Bei mir waren es mal zuviel E2 und ein hoher d dimer wert was auf Thrombosenrigung hinwies..

P4, weniger E2, DHEA und DHT brachte mich da raus.. Mehr T

Wenn ich du wäre würde ich das ganze System stützen und wieder aufbauen mit

Cortisol, dhea (werden dank lh in den testikel zu T) wird aber auch im Gewebe und Gehirn zu 5a asd, dht....

P4, p5, T, E2 T3

Deine Schilddrüse sollte auch optimiert werden.. Zumindest sollte dafür gesorgt werden dass 200 mcg jod (je nachdem wie gewünscht.. Kaliumiodid oder natriumjodid) das e8ne senkt das

Hyperglycemie hast du nicht?

Typ 2 diabetes mellitus?

Da werden auch Gefäße steif und porös

DHT ist auch für die Sehschärfe von bedeutung... Und für den klaren Verstand..

Verzeihung für viele Tippfehler und den etwas zerrissenen Text.. Ich tippe mit dem Handy und es ist ein Kampf...

Lg mike

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike](#). on Tue, 28 Sep 2021 19:32:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Christian24](#) on Tue, 28 Sep 2021 19:58:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß

KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß

KK

nach Absetzen sämtlicher DHT Hemmer entwickelt?

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [haarindersuppe](#) on Tue, 28 Sep 2021 21:17:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heidelberg98 schrieb am Mon, 27 September 2021 14:07Sonic Boom schrieb am Mon, 27 September 2021 08:02Zitat:Aber ich habe Angst vor den gefährlichen fin nws das mein Gesicht

dann hässlich wird oder ich keine Kinder mehr kriege
Also Kinder wirst du eh nicht bekommen, auch ohne Fin! ;)
Und mit deinem Gesicht passiert auch nicht wirklich was.
Gyno, Depressionen, Libido oder Potenzverlust sind wahrscheinliche eher Nebenwirkungen.
Ob und wann die aber kommen, ist eben bei jedem schwierig oder unterschiedlich zu beurteilen.
Oder du bastelst dir eine topische Fin Variante (vielleicht auch ne Kombination).

Zitat:Ich habe Pilos schon angeschrieben hoffe auf eine Nachricht von ihm.
Wieviel Nachrichten bekommst du eigentlich am Tag, Pilos???
Bestimmt soviel, als wenn sich ne hübsche Frau auf ner Singlebörse anmeldet.
400 Zuschriften am Tag... :d
Hey danke für deine Hilfe

Was passiert beim Top. FIN ?
Denkst du es wirkt ? Nebenwirkungstechnisch?

Probier mal oral aus und lass dich nicht zu sehr von den Nebenwirkungen verunsichern

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Kaus Klinski](#) on Wed, 29 Sep 2021 00:57:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Du hast Probleme mit deines RAAS und oder ACTH regelkreis?
Nicht dass ich wüsste, hormonell ist alles immer unauffällig bei mir von den Laborwerten her.

Zitat:Cortisol tagedprofil hast du nicht gemacht?
Man kann die NNR entlasten indem man morgens um 8.00 20 mg C nimmt..
Nein, nur "normale" Cortisolbestimmung aus dem venösen Blut. Ist im oberen Normbereich in der Regel.

Zitat:Dazu 50mg dhea..
Nehme 25 mg 2 x tgl. Kann nicht behaupten, dass es was nützt, aber es soll hat diverse gesundheitliche Benefits bringen wenn die Spiegel relativ hoch sind, daher nehme ich es halt weiterhin. Abends/Nachts zusammen mit Pregnenolon 100 mg.

Zitat:Du hast ja wenig dht? Um die 100 pgml?
Das war noch auf Dut, meine aktuellen Werte kenne ich nicht. Leider bin ich mit der Dut-Einnahme sehr flatterhaft, war wieder eine Zeit lang on ("volles Rohr", sprich 0,5 mg ED) jetzt wieder off. Aber nachdem man bzgl. meiner Hemiparese keinerlei organisches Korrelat findet (bisher), habe ich inzwischen halt doch wieder Dut im Verdacht, an meinem ganzen "Syndrom" schuld zu sein. Ist halt echt schwer einzuschätzen diese ganze Sch*ss*e ;->

Zitat:eine Symptome wie schlecht sehen abends usw.. Klingt nach erschöpfter NNR und Cortisol und dhea Mangel.. DHT Mangel (dhea Mangel gibt es nicht)
Wie jetzt, DHEA - oder DHT-Mangel? ;)

Zitat:Viele der Symptome kenne ich.. Auch das abends schlecht sehen.. Was auf C Mangel zurückzuführen ist.. Und DHT Mangel
C-Mangel kann ich ausschliessen, meine Werte sind wie gesagt immer recht hoch. DHT möglicherweise so gut wie nicht mehr vorhanden ;) Zeitweise jedenfalls ;->

Zitat:Die hemiparese macht mir Sorgen.. Ich kenne es als eine Art arterielle Durchblutungsstörung.. Oder ischämie.
Keine Ahnung, ich bin was das anbelangt mit meinem Latein so ziemlich am Ende. Aber was sollte das für eine Arterie sein, die vom nicht vorhandenen Scheitel bis zur Sohle durch Minderperfusion *alle* Muskeln ausschliesslich links schwächt?

Zitat:Bei mir waren es mal zuviel E2 und ein hoher d dimer wert was auf Thrombosenrigung hinwies..
E2 ist leider nicht exakt messbar in Europa, da bräuchte es ein "sensitive assay". Haben nur die Amis.

Nehme derzeit 0,25 mg Anastrozol täglich. Soooo hoch dürfte es damit nicht sein.

Zitat:P4, weniger E2, DHEA und DHT brachte mich da raus.. Mehr T
Mit T bin ich mehr als gut versorgt. Zeitweise 1 Gramm Testo-Enantat wöchentlich, merke da null Unterschied.

Meine Standard-TRT sind 250 mg Testo-Enantat i.m. wöchentlich, oder auch 'mal 125 mg subkutan 2 x die Woche.

Mehr geht nun wirklich nicht mehr ;)

Zitat:Deine Schilddrüse sollte auch optimiert werden.. Zumindest sollte dafür gesorgt werden dass 200 mcg jod (je nachdem wie gewünscht.. Kaliumiodid oder natriumjodid) das e8ne senkt das andere steigert den Blutdruck..
Nehme 100 mcg T4 und 20 mcg T3. Und rate 'mal: Null Wirkung auf nix ... Jod und Selen supplementiere ich beides, inkl. Multivitamin/Mineral sind es gut 200 mcg Jod (Kaliumjodid) und 150 mcg Selen (Na-Selenat und Selenit).

Zitat:Hyperglycemie hast du nicht?
Nein, aber kommt noch, da ich immer fatter werde ;->

Zitat:Typ 2 diabetes mellitus?
Siehe oben ;->

Gruß
KK

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Kaus Klinski](#) on Wed, 29 Sep 2021 00:59:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 21:58Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 18:28Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 07:05Kaus Klinski schrieb am Tue, 28 September 2021 01:33Hi,

sowohl Progesteron als auch Pregnenolon waren bei mir leider ohne Erfolg. Aber möglicherweise war Dut bei meinem Prog.-Versuch noch nicht lange genug vorher abgesetzt. Unter Dut wäre es ja witzlos, da keine Metabolisierung mehr stattfinden kann zu 5a-Dihydro-Prog. bzw. weiter upstream dann zu Allopregnanolon.

GABA NEMs? Welche meinst Du genau? Mir fallen spontan ein: Theanin, Glutamin, NAC, Taurin ... alles schon probiert :(Einzig Benzos helfen ein wenig, und insbesondere Zolpidem als potenter GABA-A-Agonist ;-> Glaube, ich bin schon langsam abhängig von dem Zeug ;->

Gruß

KK

Ich weiß, du hast das sicher schon tausendmal geschrieben aber entweder ich hab's vergessen oder überlesen. Was sind den nun genau deine Beschwerden?

OK, also dann zum gefühlten 1000sten Mal ;)

Anhedonie, chronische Müdigkeit, Heisshungerattacken (auf Kohlenhydrate), Verlust an Muskeltonus/Masse, erhöhter Körperfettanteil, Libidoverlust, Potenzschwäche, Vergesslichkeit, Konzentrationsstörungen, "brain fog" bis fast schon gefühlt hin zur Demenz, Sehstörungen (bei Dämmerung/schlechten Lichtverhältnissen, Lesen nur noch in sehr heller Umgebung möglich), schwere Hyperhidrose, seit einiger Zeit Hemiparese links ohne organisches Korrelat (aber ich habe noch Hoffnung, dass es vielleicht irgendwas ganz exotisches ist und man es irgendwie kurieren kann), weiss natürlich nicht, ob Dut an allem Schuld ist (insbesondere nicht an der Hemiparese), aber beschrieben ist der ganze Sche*ss ja hinreichend.

Gruß

KK

nach Absetzen sämtlicher DHT Hemmer entwickelt?

Würde sagen, deutlich verschlechtert. Aber ich bin da eh ein Sonderfall mit meinen Testo-Experimenten ;)

Gruß

KK

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [solinco](#) on Sat, 02 Oct 2021 07:16:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MEINE Meinung zu Finasterid und Nebenwirkungen.

Nebenwirkungen werden bei uns definiert mit was der Einzelne gerade wahrnimmt oder auch nicht wahrnehmen will.

Ich glaube, dass durch die DHT Hemmung bei JEDEM bestimmte Abläufe im Körper auf die gleiche Weise verändert werden.

Zum Beispiel:

Mir fiel es schwer mathematisch zu denken, beim Denken bestimmte Sachen im Hinterkopf zu behalten, während ich gleichzeitig weitergedacht habe. Ebenso fiel mir das um die Ecke denken schwierig, da ich gefühlt langsamer im Kopf war.

Aufgefallen ist mir das im Alltag nicht, wenn ich nicht gerade, ich nenns mal, mathematische Denkaufgaben verrichtet habe. Die Nebenwirkung war aber trotzdem da.

Auch die Antriebslosigkeit, wird mir auf dem Sofa eher klar, als wenn ich den ganzen Tag, zwangsläufig unterwegs bin.

Eine gesteigerte Neigung zur Verfettung wird durch eine DHT Hemmung bei keinem ausbleiben.

So kann eine 20 prozentige Senkung des DHT Spiegels noch eher vom Körper toleriert und ausgeglichen werden als eine 60-70 Prozentige, bevor dann wirklich viele Vorgänge nicht mehr ganz korrekt funktionieren können (ob bemerkt oder unbemerkt).

Zu sagen "bei mir hat Fin keine Nebenwirkungen" ist schlicht nicht korrekt.

Einiges kann im Körper durch die Unterdrückung eines primären männlichen Geschlechtshormon nicht mehr ohne Einschränkung funktionieren - auch bei denen, die es auf den ersten Blick nicht spüren, die NWs sind trotzdem teils vorhanden.

So merkt ein Mathe Prof oder Softwareentwickler die die Brainfog NW eher als beispielsweise ein Dachdecker (viel an der frischen Luft, keine algorithmischen Denkvorgänge), ohne jemand zu Nahe treten zu wollen.

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 02 Oct 2021 07:32:17 GMT

Warum sollen Hormone einen Einfluss aufs mathematische Denkvermögen haben? Ich denke eine Menge weiblicher Mathematiker würde dir da widersprechen :lol:

Aber es stimmt: Die meisten haben NW von FIN wie verlangsamter Haarausfall ;) Ernsthaft, verdünntes Ejakulat wird fast jeder haben, das es eigentlich nicht mal eine richtige NW ist, sondern eigentlich eher die "Wirkung"... alleine dieser Fakt löst bei vielen Panik aus.

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [Biernot0815](#) on Sat, 02 Oct 2021 10:48:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian24 schrieb am Tue, 28 September 2021 21:58

nach Absetzen sämtlicher DHT Hemmer entwickelt?

14 Monate nach Absetzen hat sich nix entwickelt - kein einziges Haar verloren. Dann innerhalb von knapp 2 Wochen hat sich die Hälfte der Haardichte auf einmal verabschiedet.

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [solinco](#) on Sat, 02 Oct 2021 17:44:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sat, 02 October 2021 09:32 Warum sollen Hormone einen Einfluss aufs mathematische Denkvermögen haben? Ich denke eine Menge weiblicher Mathematiker würde dir da widersprechen :lol:

Aber es stimmt: Die meisten haben NW von FIN wie verlangsamter Haarausfall ;) Ernsthaft, verdünntes Ejakulat wird fast jeder haben, das es eigentlich nicht mal eine richtige NW ist, sondern eigentlich eher die "Wirkung"... alleine dieser Fakt löst bei vielen Panik aus. :d

aber man kann auch nicht Äpfel mit Birnen vergleichen. Gib einem Mann weibliche Hormone, der geht am Stock. Der Frau machts nicht viel.

Scheinbar spielt DHT beim Mann eine wichtigere Rolle als bei der Frau.

Subject: Aw: Wie hoch ist die Nebenwirkungs Wahrscheinlichkeit bei finasterid
Posted by [mike.](#) on Sun, 03 Oct 2021 17:57:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sat, 02 October 2021 09:32 Warum sollen Hormone einen Einfluss aufs mathematische Denkvermögen haben? Ich denke eine Menge weiblicher Mathematiker würde dir da widersprechen :lol:

Aber es stimmt: Die meisten haben NW von FIN wie verlangsamter Haarausfall ;) Ernsthaft, verdünntes Ejakulat wird fast jeder haben, das es eigentlich nicht mal eine richtige NW ist, sondern eigentlich eher die "Wirkung"... alleine dieser Fakt löst bei vielen Panik aus. Eine Frau hat ca 200 bis 250 pg/ml DHT
Der Mann ca 500-800 pg/ml..

Würde die Frau unter 100 pg/ml DHT haben (und viel SHBG und E2)
Hätte sie auch Schwierigkeiten..

Wobei der menschliche Körper auch das Problem jahrelang managen kann bevor ernsthafte Probleme auftauchen.. Cellulite ist nur 1 Luxusproblem - trockene Haut, Neigung zu neurodermitis usw, pruritus.....) ... Wobei straffere Haut auch direkt von T am AR kommen kann.....
